

im Dezember 2018

An Kollegen und Freunde von Peter Nägele



Bitte um finanzielle Unterstützung für seine Kinder

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nahezu neun Monate ist es nun her, dass wir unseren allseits beliebten Kollegen Peter Nägele im Alter von 47 Jahren verloren haben. Er fehlt uns sehr im amtstierärztlichen Dienst als kompetenter, loyaler und hilfsbereiter Kollege aber v.a. auch menschlich. Gerade auch in der Vorweihnachtszeit denken wir besonders häufig an ihn und seine Familie.

Unendlich vermisst wird er von seiner Familie. Seine Witwe Sarah Nägele tut alles, um ihre Kinder Emil (9 Jahre) und Karla (7 Jahre) über den schrecklichen, unfassbaren Verlust ihres Vaters hinwegzuhelfen, sie zu stabilisieren und in einen möglichst normalen Alltag zurückzuführen. Bewusst hat Frau Nägele sich entschieden, im für die Kinder vertrautem Umfeld in Oberschleißheim mit dem dortigen Freundes- und Bekanntenkreis weiter zu leben.

Allerdings ist durch Wegfall des Gehaltes von Peter Nägele als Hauptverdiener und aufgrund des geringen Rentenanspruchs (Peter Nägele wurde nicht verbeamtet), die wirtschaftliche Situation der Familie schwierig. Zudem kann Frau Nägele als alleinerziehende Mutter vorläufig nur in Teilzeit arbeiten, um am Nachmittag für ihre Kinder ganz da sein zu können. Denn diese brauchen sie nun ganz besonders.

Um zu helfen, wenigstens die finanziellen Sorgen um das Wohlergehen der Kinder abzumildern, haben wir Frau Nägele vorgeschlagen, eine Spendenaktion im Kollegen und Freundeskreis zu initiieren und hierzu Sarah Nägele gebeten, für die beiden Kinder ein Konto einzurichten.

Wir möchten Sie nun als ehemalige Kollegen und Freunde herzlich bitten, sich an finanziellen Beiträgen für die Kinder zu beteiligen und damit der Familie den schwierigen Weg zurück in die Normalität zu erleichtern. Geldspenden für die Kinder könnten z.B. helfen Sportvereinsbeiträge, Ausflüge, Geburtstagsgeschenke für Einladungen zu Kindergeburtstagen, Hobbys und ähnliche Ausgaben, die bei Kindern naturgemäß regelmäßig anfallen und ihre soziale Teilhabe fördern, mit zu finanzieren.

Vor allem mit einem kalkulierbaren Dauerauftrag aber auch mit einer einmaligen Spende würden Sie den Hinterbliebenen sehr helfen. Die nun richtigen Kontodaten lauten:

Karla Nägele
Münchner Bank
IBAN: DE 96 7019 0000 0002 6080 14
BIC: GENODEF1M01
Verwendungszweck: für Karla und Emil

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Aktion gutheißen und unterstützen würden! Bitte leiten Sie diese E-Mail auch an Freunde und Kollegen weiter, die wir im Verteiler bisher nicht berücksichtigt haben.

Herzlichen Dank!!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andrea Wals-Hillenbrand
Landratsamt Dachau
Veterinäramt und Lebensmittelüberwachung
Dr.-Hillerstr. 36
85221 Dachau
Tel.: 08131 741447
Andrea.wals-hillenbrand@lra-dah.bayern.de

Dr. Gabriele Rutz
Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Sachgebiet GE2 - Public Health Mikrobiologie
Veterinärstr. 2
85764 Oberschleißheim
Tel.: ++49-(0)9131-6808-5668
Gabriele.Rutz@lgl.bayern.de

Wir bitten um Verständnis, dass Spendenquittungen nicht ausgestellt werden können, da hierzu der Verwaltungsaufwand den leistbaren Rahmen sprengen würde.